

I. Hauptabtheilung.

Die mit * bezeichneten Beträge sind einmalige bez. vorübergehende.

Stadttafse.

Beträg

	1885	1886
Nr.	Mark Pf.	Mark Pf.

Gegenstand der Einnahme.

1. Abtheilung.

1	61902 73	84255 12	Kassenbestand Ende December 1884.
---	----------	----------	-----------------------------------

Summa der 1. Abtheilung.

Bem. Der höhere Kassenbestand ist hauptsächlich infolge Mehr-Einganges städtischer Anlagen entstanden.

2. Abtheilung.

An Nutzungen von unbeweglichen Gütern.

Cap. I. An Pacht- und Miethzinsen.

1a	900 —	900 —	Miethzins für die Sparkassenlokalitäten.
b	200 —	233 —	Miethzins für die vom Flaschenbierhändl. Himmer ermietheten Rathauskeller.
2a	72 —	72 —	Miethzins für eine Wohnung im Stadthaus vom Exekutor Meyer.
b	60 —	60 —	desgl. für eine Wohnung vom Schuhm. Kunz.
c	60 —	60 —	desgl. für eine Wohnung vom Schuhm. Hahn.
d	— —	— —	desgl. für den Keller im Stadthaus. <small>Bem. Ist nicht wieder verpachtet worden.</small>
3	2340 —	2340 —	desgl. für das Malzhaus.
4	2340 —	2700 —	desgl. für die beiden städtischen Brauhäuser nach 300 Gebräuden zu je 9 Mk. <small>Bem. Erhöht auf Grund des letzten Rechnungs-Ergebnisses.</small>
5a	300 —	300 —	desgl. für die den Asylisten, sowie einem Schuhmann im Tennenagrundstück eingeräumten Wohnungen.
b	90 —	200 —	desgl. für 2 Wohnungen in demselben Grundstück.
c	— —	300 —	desgl. für das von F. A. Roßbach im Jahre 1884 erworbene Grundstück. <small>Bem. zu Pos. 5 b u. c. Erhöht bez. eingestellt auf Grund der im Herbst 1885 bestehenden Miethverträge.</small>
d	250 —	250 —	Pachtgeld für die Scheune und Feldgrundstücke der 1. Tennenabesitzung.
e	150 —	150 —	desgl. für die Heu- und Grummetsnutzung der Wiesen derselben Besitzung.
6	45 —	45 —	Miethzins für eine Abtheilung des Pulverhauses.
7	16 —	20 —	Pachtgeld für die Wiese am Altienwege.
8	4 —	— —	desgl. für die Heu- und Grummetsnutzung von dem Grundstück an der Breitestraße. <small>Bem. Kommt nicht mehr zur Verpachtung.</small>

6827 — 7630 — Latus.